

Einheit oder Vielfalt im europäischen Mittelalter?

Vortragsreihe des Mittelalterzentrums Greifswald WS 2012/13

29.10.2012

**Prof. Dr.
Hans-Werner Goetz**
(Hamburg)

Die christlich-abendländische Wahrnehmung anderer Religionen im frühen und hohen Mittelalter: methodische und vergleichende Aspekte

12.11.2012

Dr. Julia Weitbrecht
(Berlin)

Einheit des Wissens – Vielfalt der Wissensformen. Die narrative Organisation antiker Wissensbestände im mittelhochdeutschen 'Lucidarius' und in der Erzählliteratur

26.11.2012

Prof. Dr. Walter Werbeck
(Greifswald)

'Musicorum et cantorum magna est distantia': Theorie und Praxis mittelalterlicher Musik

10.12.2012

**Prof. Dr.
Klaus Gereon Beuckers**
(Kiel)

Vielheit in der Einheit. Zur Sakraltopographie früh- und hochmittelalterlicher Konventskirchen

07.01.2013

Prof. Dr. Matthias Schulz
(Düsseldorf)

Vielfalt der Volkssprachen vor Ort. Hochdeutsch und Niederdeutsch in den Beständen der Bibliothek des Geistlichen Ministeriums Greifswald

21.01.2013

Dr. Christine Magin
(Greifswald)

Prekäre Pluralität: Konversionen von Christen zum Judentum im späten Mittelalter

VERANSTALTUNGSORT UND -ZEIT

Die Vorträge finden jeweils montags um 18:15 Uhr im Hörsaal des Instituts für Deutsche Philologie (Rubenowstr. 3) statt.

ORGANISATION

Prof. Dr. Monika Unzeitig
Sprecherin des Mittelalterzentrums
Institut für Deutsche Philologie
Rubenowstraße 3, 17489 Greifswald
Tel.: 03834 86-3438
Fax: 03834 86-3423
unzeitig@uni-greifswald.de

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite:
www.phil.uni-greifswald.de/fk/maz.html



HEINRICH BÜNTING: EUROPA PRIMA PARS TERRAE IN FORMA VIRGINIS, 1588.
DEUTSCHLAND IN HISTORISCHEN KARTEN, BRAUNSCHWEIG 2010
LAYOUT BY SABRINA KÖNIG /S.KOENIG2@GMX.DE